

Erste Internet-Seite der  
*www.schreiner-innung-freiburg.de*

Danke an  
Stefan Stein

Schreinerei Stein Heitersheim  
er hat die Internetseite erstellt  
im Jahre 2010

Schreiner-Innung-Freiburg

Herzlich Willkommen auf unserer Homepage

Ihre Schreiner-Innung-Freiburg

Top Aktuell :  
**Arbeitsmedizinische Untersuchung SIAM-Projekt läuft an !!**

BEKA ASAL Habisreutinger seit 1822 HOLZZENTRUM DESIGN IN GLAS Glas Löffler

WURTH DR. KELLER Holztechnik Kaiser & Sozien Partnerschaft Guth HOLZHANDEL ...alles rund um's HOLZ

Mercedes-Benz Niederlassung Freiburg MBS Arbeitsmedizin & Arbeitssicherheit

Wir sind dabei Schreiner-Innung-Freiburg.de

Stein  
Copyright by Stefan Stein

# Mit Zuversicht ins neue Geschäftsjahr

Mitgliedsbetriebe der Freiburger Schreinerinnung haben die Wirtschaftskrise gut überstanden / Dieses Jahr werden etwa 40 Gesellen ins Berufsleben entlassen

Optimistisch startet die Freiburger Schreinerinnung ins Frühjahr. „Wir haben die Wirtschaftskrise ganz gut überstanden“, sagt Obermeister Bernd Schwär. Er nimmt die bevorstehende Hauptversammlung am 18. März zum Anlass, einmal mehr auf das breite Angebot der Schreiner hinzuweisen. „Wir haben eine ganze Menge zu bieten“, so Schwär.

Die Lage sei sehr zufriedenstellend, berichtet Schwär, egal, ob es sich um den Bereich Innenausbau, Renovierung oder Fertigung individueller Möbelstücke handle. Das liege auch an den vielen Stammkunden, die „ihrem“ Schreiner auch in wirtschaftlich angespannten Zeiten die Stange hielten. Grund zur Klage habe zurzeit kaum ein Betrieb. Mindestens vier bis sechs Wochen Vorlaufzeit

müsste man schon einkalkulieren, wenn man an einen Schreiner einen Auftrag vergabe.

Gerade angesichts der positiven Lage drängt Schwär auf Nachwuchssicherung. Das beginne bei der Ausbildungsbereitschaft auch kleinerer Betriebe und ende bei Impulsen für die Meisterprüfung. Derzeit sei die Ausbildungssituation gut: So werden im Juli etwa 40 Gesellen ins Berufsleben entlassen. Im Vorjahr waren es rund ein Viertel weniger. Und was die Meisterkurse angeht, sollen nun zusammen mit einem EDV-Partnerunternehmen drei Preise für die beste CAD-Zeichnung im Rahmen eines Vorbereitungskurses ausgeteilt werden. „Fürs Schreinerhandwerk ist es wichtig, viele leistungsfähige Betriebe zu haben. Deshalb haben wir uns zu diesem Projekt entschlossen“, so Schwär.

Das Projekt soll bei der Hauptversammlung näher vorgestellt werden. Darüber hinaus wird es erneut um das Thema „transparente Preisgestaltung“ gehen. Es sei Ziel der Innung, mit dem Offenlegen der Stundensätze den Kunden eine gewisse Planungssicherheit zu geben. Die durchschnittlichen Sätze seien gegenüber dem Vorjahr gleich geblieben, so der Obermeister. Sie lägen je nach Betrieb zwischen 42 und 60 Euro, beim Einsatz von Sondermaschinen auch schon mal bei 125 Euro. Stundensätze für Lehrlinge würden mit 18 bis 22 Euro verrechnet. Dennoch sei es sinnvoll, genaue Absprachen über Art und Umfang der Leistung zu treffen. „Wenn im Vorfeld sämtliche Kosten besprochen werden, kann weder für den Betrieb noch für den Kunden etwas schief gehen“, sagt Schwär.



Gut zu tun haben derzeit die Mitarbeiter der Betriebe der Freiburger Schreinerinnung. FOTO: MANUELA MÜLLER

Die Hauptversammlung stellt auch diesmal wieder den Auftakt zu einer Reihe von Veranstaltungen der Innung mit ihren zurzeit 55 Mitgliedsbetrieben dar. Im Juli steht traditionell die Gesellenfreisprechung mit einem Rahmenprogramm auf dem Terminkalender. Im Herbst soll es – nach einer Pause im vergangenen Jahr – wieder einen Aktionstag mit Einzig-Art-Ausstellung geben. Es sei Ziel aller Veranstaltungen, so Schwär, die Schreiner und ihr Leistungsspektrum in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken. „Das ist ein wichtiger Mosaikstein, um auch weiterhin erfolgreich am Markt agieren zu können“, erklärt der Obermeister. Ulrike Ehrlacher

**Hauptversammlung**, Donnerstag, 18. März, 19 Uhr, Gewerbeakademie Freiburg, Wirthstraße 28

**EDER HOLZ**  
www.eder-holz.de

Faszination Holz!

**FSC**

Wir sind spezialisiert auf  
Furniere  
Schnittholz  
Furnierkanten  
Massivholz Platten  
Terrassendiele  
BARK CLOTH

**fhg**  
FurnierHandel GmbH

FurnierHandel GmbH  
79232 March - Hugstetten  
Eschenweg 2  
Fon 0 76 65 / 92 99 0  
Fax 0 76 65 / 92 99 80  
www.furniere-holz.de  
fhg@furniere-holz.de

Schreinerei Galerie Meister HS

**EINBAUMÖBEL NACH MASS**

Einfach passend: Wir bieten Einbaumöbel, die gekonnt in Ihr Zuhause integriert werden. So wird jeder Raum optimal genutzt – für maßgeschneiderte Wohnlichkeit und ein harmonisches Gesamtbild.

MEISTER HS NIEDERMATTENSTRASSE 1A  
79238 EHRENKIRCHEN TELEFON 07633 801020  
WWW.MEISTER-HS.DE

**SCHREINEREI HEIZMANN**

NACHFOLGER MARKUS BRUNNER

- INNENAUSBAU
- KÜCHEN
- BADMÖBEL
- HAUSTÜREN
- FENSTER
- WINTERGÄRTEN

ALTE STRASSE 21 • 79249 MERZHAUSEN  
TEL. 07 61/405318 • FAX 07 61/408745  
www.schreinerei-heizmann.de

HOLZ-kompetent und zuverlässig

**BEKA**

**HOLZWERK AG**  
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch  
Im Stöckacker 18  
79224 Umkirch  
Tel: 07665/506-0  
Fax: 07665/506-27

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

www.beka-gruppe.de

**ModuTec**  
IST ZUKUNFT

ModuTec  
Dorfstraße 36  
79280 Au im Hexental  
Tel.: 07 61/4 59 000  
Fax: 07 61/4 59 0010

Schreiner aufgepasst,  
jetzt schnell bewerben!

Mercedes-Benz Transpiration präsentiert

Die Weltmeister sind zurück – und fordern Deutschlands Handwerker zum sportlichen Kräftemessen heraus. Bewerben Sie sich bis zum 21.03.2010 mit Ihrem Betrieb für das große Meister-Duell!

Das beste Handwerkerteam gewinnt einen Mercedes-Benz Vito mit Firmenlogo. **Teilnahmekarten gibt es in der Mercedes-Benz Niederlassung Freiburg. Kommen Sie schnell vorbei!**

Jetzt mit Ihrem Betrieb antreten.

Mercedes-Benz

Mercedes-Benz Niederlassung Freiburg der Daimler AG  
St. Georgener Str. 1, Tel. 0761 495 0, www.freiburg.mercedes-benz.de

In der Gewerbe Akademie, Wirthstraße 28, Freiburg-Landwasser  
**Hauptversammlung der Schreiner-Innung-Freiburg**  
Donnerstag, den 18. März 2010, 19.00 Uhr

**Tips für eine gute Zusammenarbeit mit Ihrem (Innungs)Betrieb**

- Holen Sie vor der Auftragsvergabe einen schriftlichen Kostenvorschlag ein
- Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten
- Klären Sie sämtliche anfallende Kosten; die Stundensätze liegen durchschnittlich zwischen 42 und 60 €, bei Sondermaschinen (CNC) auch bis zu 98 und 125 €, Lehrlingsstundensätze von 18 bis 22 €
- Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest, Vorauszahlungen sind durchaus üblich und werden schriftlich vereinbart

**Wichtige Terminhinweise der Schreiner-Innung Freiburg**

- ➔ Innungsausflug nach Dresden 3. bis 6. Juni 2010
- ➔ Gesellenstück-Ausstellung in der Sparkasse Freiburg 19.–30. Juli
- ➔ Die Freisprechung am 30. Juli, 17.00 Uhr, Sparkasse Freiburg

**Fliegau**

EDV & CAD

**Vectorworks**

Architektur • Landschaft  
Spotlight • Maschinenbau  
Basic • Pro • interiorcad

Bernd Fliegau  
Fasanenstrasse 10  
79206 Breisach

LIEFERANT FÜR FURNIERE UND SCHNITTHOLZ

**SCHORN & GROH**  
Furniere • Veneers

Ahorn  
Anegre • Birke  
Bubinga • Buche  
Eibe • Eiche • Elsbeere  
Esche • Erle • Fichte  
Kastanie • Kiefer • Koto  
Laerche • Makassar  
Makore • Madrona  
Mahagoni • Nussbaum  
Palisander • Platane  
Rosenholz • Rueter  
Kirschbaum  
Ses  
Tamo  
Teak  
Vogel-  
augen-  
ahorn

TÜRLICH FURNIERE

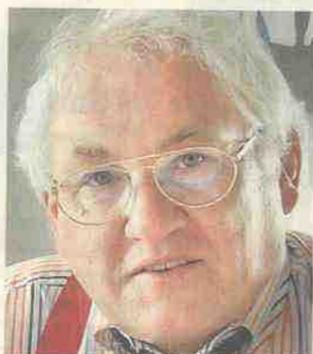
EXTRA: SCHREINERINNUNG FREIBURG

# Ein breites Angebot

Laut Obermeister **BERND SCHWÄR** hat die Schreinerinnung die Wirtschaftskrise gut überstanden

Leistungsstark und mit optimistischen Zielen startet die Freiburger Schreinerinnung in die Frühlingssaison. „Wir haben die Wirtschaftskrise ganz gut überwunden“, sagt Obermeister Bernd Schwär. Er nimmt deshalb die diesjährige Hauptversammlung am Donnerstag, 18. März, 19 Uhr, in den Räumen der Gewerbeakademie der Handwerkskammer zum Anlass, um auf das breite Angebots-Spektrum der Branche hinzuweisen. „Wir haben eine ganze Menge zu bieten“, weiß der Obermeister. Das würden auch die Kunden so sehen und Aufträge vergeben.

Die Lage sei sehr zufriedenstellend, berichtet Schwär weiter, ganz egal, ob es sich um Innenausbauten, Renovierung oder den individuellen Bau von Einzeilmöbeln handle. Das hänge



Würdigt öffentlich die Treue der Stammkundschaft: der Obermeister der Schreinerinnung, Bernd Schwär. FOTO: EHRLACHER

auch mit einem großen Anteil an Stammkundschaft zusammen, die den Schreibern auch in wirtschaftlich angespannteren Zeiten die Stange halte. Grund

zur Klage habe zurzeit kaum ein Betrieb. Mindestens vier bis sechs Wochen Vorlaufzeit müssten die Auftraggeber deshalb einkalkulieren, wenn sie einen Schreiner beauftragen wollen. „Wir haben auch immer geklappt“, sagt Schwär, der bekanntlich nicht müde wird, auf die Vorzüge und das Können der Branche hinzuweisen.

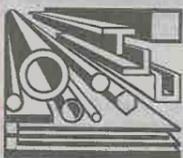
Gerade angesichts der positiven Entwicklung drängt Schwär auf die Nachwuchssicherung. Das beginne bei der Ausbildungsbereitschaft auch in kleineren Betrieben und ende bei den Impulsen für die Meisterprüfung. Und die Prognosen seien gut: In diesem Jahr werden wohl etwa 40 frisch gebackene Gesellinnen und Gesellen in das Berufsleben entlassen. Im Vorjahr war es noch rund ein Viertel

weniger. Und was die Meisterkurse angeht, sollen nun zusammen mit einem EDV-Partner drei Preise für die beste CAD-Zeichnung im Rahmen eines Vorbereitungskurses für die Meisterprüfung ausgelobt werden.

Das Vorhaben ist denn auch ein Punkt, der bei der Hauptversammlung vorgestellt werden soll. Darüber hinaus soll es erneut um das Thema „transparente Preisgestaltung“ gehen. Es sei Ziel der Innung, mit dem Offenlegen der Stundensätze für eine gewisse Planungssicherheit unter den Auftraggebern zu sorgen. Die durchschnittlichen Sätze seien gegenüber dem Vorjahr gleich gelieben. Sie würden je nach Betrieb zwischen 42 und 60 Euro liegen, bei Sondermaschinen wie CNC auch schon bei 125 Euro. **ULRIKE EHRLACHER**

Auch der Schreiner braucht Metall - wir liefern schnell und günstig!

**Metal Disch**



Metal Disch GmbH & Co. KG  
Bötzingen Straße 2-4  
79111 Freiburg  
www.metal-disch.de  
Tel. 0761/45755-0 · Fax -55  
info@metal-disch.de

**ALUMINIUM**  
**MESSING**  
**KUPFER**  
**BRONZE**  
**EDELSTAHL**  
**NEUSILBER**

Über 2000 Abmessungen ständig am Lager!

Zuschnitte auf Kreis- und Bandsägeautomaten in jeden Losgrößen

**MODUTEC**  
IST ZUKUNFT

ModuTec  
Dorfstraße 36  
79280 Au im Hexental  
Tel.: 0761/459000  
Fax: 0761/4590010

Schreiner aufgepasst, jetzt schnell bewerben!



Die Weltmeister sind zurück – und fordern Deutschlands Handwerker zum sportlichen Kräfteressen heraus. Bewerben Sie sich bis zum 21.03.2010 mit Ihrem Betrieb für das große Meister-Duell!

Das beste Handwerker-Team gewinnt einen Mercedes-Benz Vito mit Firmenlogo. **Teilnahmekarten gibt es in der Mercedes-Benz Niederlassung Freiburg. Kommen Sie schnell vorbei!**

Jetzt mit Ihrem Betrieb antreten.

Mercedes-Benz

Mercedes-Benz Niederlassung Freiburg der Daimler AG  
St. Georgener Str. 1, Tel. 0761 495 0, www.freiburg.mercedes-benz.de

## Hoher Besuch

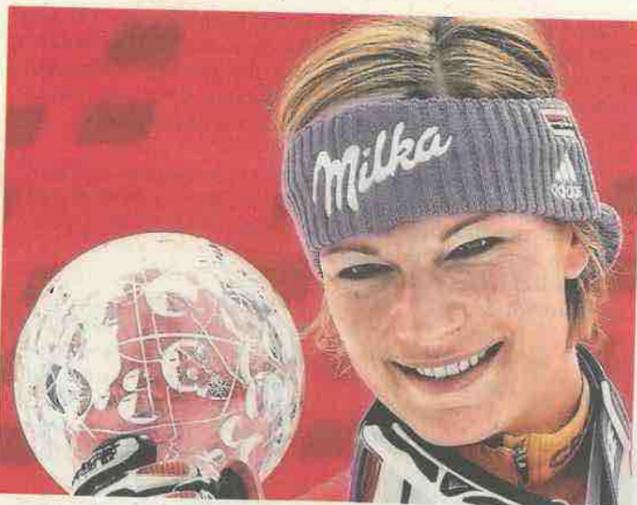
DEUTSCHE MEISTERSCHAFT im (Riesen-)Slalom am Ahornbühl

Maria Riesch hat neulich erst gesagt, dass sie sich selbst den größten Druck macht. „Ich will immer gewinnen“ meinte die Skirennfahrerin und sah dabei sehr bestimmt aus. Sie wird also auch bei der deutschen Meisterschaft auf der Weltcupstrecke am Ahornbühl am kommenden Wochenende siegen wollen.

**MARTINA PHILIPP**

So lange Maria Riesch dabei nicht vergisst, ein bisschen Glanz zu verströmen, werden ihr das die Todtnauer Ausrichter der DM im Slalom und im Riesenslalom sicher nicht übelnehmen. Goldenen Glanz versteht sich, schließlich ist Riesch seit den Olympischen Winterspielen in Vancouver und Whistler Doppel-Olympiasiegerin in der Superkombination und im Slalom und wird am Feldberg ebenso erwartet wie die überraschende Goldmedaillengewinnerin Viktoria Rebensburg (20), die im Riesenslalom alle anderen hinter sich lassen konnte. Der Deutsche Skiverband hat den hiesigen Veranstaltern zugesagt, dass die beiden Vorzeige-Athletinnen wie auch Felix Neureuther zum Saisonabschluss noch einmal durchs Kanonenrohr flitzen. Weil die Rennen auch für die FIS-Weltrangliste zählen, wird internationale Beteiligung erwartet.

Rund 70 Frauen und 80 Männer sollen an den Start gehen. Es sind die sechsten nationalen Ti-



Die zweifache Olympiasiegerin Maria Riesch mit der Slalom-Weltcup-Kugel FOTO: AFP

telkämpfe am Ahornbühl und auch wenn die Saison lang und aufregend war, Maria Rieschs Ehrgeiz dürfte vorhanden sein: Ein Sieg fehlt ihr im Schwarzwald nämlich noch, nachdem die Zolhauptwachmeisterin bei der DM 2003 in Todtnau hinter Annemarie Gerg (SC Lenggries) Vizemeisterin im Slalom geworden war. Neben Riesch und Rebensburg vom SC Kreuth kommen auch Weltmeisterin Kathrin Hölzl (WSV Bischofswiesen) und Marias Schwester Susanne Riesch für einen Titelgewinn am Ahornbühl in Frage.

Schon seit Freitag steht fest, dass Maria Rieschs Freundin, die US-Amerikanerin Lindsey Vonn, ihr mit ihrem elften Saisonsieg endgültig und zum dritten Mal in Folge die große Kristallkugel des Gesamtweltcups wegge-

schnappt hat. Da überkam Riesch doch noch ein wenig Wehmut. „Ich denke, ich war alles in allem die Bessere, weil ich in allen Disziplinen vorne dabei war. Mir haben halt die Siege gefehlt“, sagte sie mit leichtem Trotz nach dem vorletzten Rennen der Saison.

**Slalom-Kugel für Riesch, Heimsieg für Neureuther**

Gestern tröstete sich die Partenkirchnerin beim Weltcup-Finale in ihrer Heimatstadt mit der kleinen Kristallkugel für den Gewinn der Weltcup-Slalom-Wertung – nach einem an Spannung kaum zu überbietenden zweiten Durchgang belegte sie Rang drei hinter den Österreicherinnen Marlies Schild und Kathrin Zettel – und sie hatte Dusel, dass

sich zwischen sie und die unglückliche Zettel („Nur drei Punkte Rückstand, das ist so gemein!“) nicht noch eine weitere Läuferin schob. Die Kugel wäre sonst weg gewesen.

Vor 15000 begeistert mitgehenden Zuschauern brachte bei der Generalprobe für die WM 2011 aber vor allem Felix Neureuther den Gudiberg zum Beben. Nur zwei Wochen nach seinem Ausscheiden nach 27 Sekunden im olympischen Slalom fuhr der 25-Jährige in seinem „Wohnzimmer“, mit Bestzeit im zweiten Lauf von Rang fünf aus noch zum Sieg – 36 Jahre nachdem Vater Christian an gleicher Stelle gewonnen hatte. „Das ist eine wahnsinnige Entscheidung für Olympia“, sagte der sichtlich bewegte Neureuther junior. In Todtnau kann er in ein paar Tagen nachlegen...

**DER ZEITPLAN** für die alpinen Skiwettkämpfe am Ahornbühl in Todtnau-Fahl, der Eintritt ist frei: **FREITAG**, 19. März, 8.30 Uhr: Riesenslalom Männer, 1. Durchgang, 11 Uhr: 2. Durchgang, 20.30 Uhr; Siegerehrung. **SAMSTAG**, 20. März, 8.30 Uhr: Slalom Frauen, 1. Durchgang, 10.30 Uhr Slalom Männer, 1. Durchgang, 12.30 Uhr: 2. Durchgang Frauen, 14 Uhr: 2. Durchgang Männer, 15 Uhr: Meisterschafts-Party, Siegerehrung. **SONNTAG**, 21. März, 8.30 Uhr: Riesenslalom Frauen, 1. Durchgang, 11 Uhr: 2. Durchgang, anschließend Siegerehrung. Die deutschen Meister in der Abfahrt und im Super-G werden im Anschluss vom 24. bis 27. März in St. Moritz ermittelt.

# Hochkonjunktur für Schreiner

Für viele Schreinereien in der Region war 2009 ein sehr erfolgreiches Jahr / Kleine mit Problemen

VON UNSERER REDAKTEURIN  
BRITTA KUCK

FREIBURG. Schreiner trotzen der Wirtschaftskrise: 2009 war ein wirtschaftlich erfolgreiches Jahr für Schreinereien in der Region; für einige sogar das umsatzstärkste seit Bestehen ihres Betriebs. Besonders gefragt waren Gebäudeisolierungen.

Justus Kampp von der Handwerkskammer Freiburg sagte, die Betriebe seien besser durch die jüngste Krise gekommen als durch die vorige, von 2002 bis 2005. Dachdecker und Fensterbauer stünden im Vergleich zu den anderen Handwerksberufen am besten da. Auch die Malerbetriebe hatten Kampp zufolge genügend Aufträge. Vor allem Gebäudesanierungen sorgten für ein gutes Geschäft bei den Handwerkern.

Weniger erfolgreich verlief das Jahr für Metall- und Elektrobetriebe. Allerdings: Die Branche stabilisiere sich allmählich. Sorgenkind bleibe der Kfz-Bereich. Die Abwrackprämie sei zu Lasten der Autowerkstätten gegangen, sagte Kampp.

Dass die Mehrheit der Schreiner nicht zu klagen hat, bestätigt der Obermeister der Schreinerinnung Freiburg, Bernhard Schwär. „Besonders gefragt waren Wärmedämmung und Feuerschutz“, sagt er. Wie Kampp glaubt er: „Die Leute investieren in der Krise in bleibende Werte.“ Allerdings stünden kleine Schreinereien mit weniger als fünf Beschäftigten nicht ganz so gut da. „Die machen uns Sorgen“, sagt Schwär. Etwa zehn bis 15 Prozent der Schreinereien aus der Freiburger Innung haben Schwär zufolge 2009 wirtschaftliche Probleme gehabt – vor allem kleine Betriebe.

Für Schwär selbst war es von gut 40 Arbeitsjahren das umsatzstärkste. Heute ist der Obermeister mit seiner Firma ModuTec in Au bei Freiburg auf die Fertigung technischer Leitstellen spezialisiert. Vom Konjunkturpaket der Bundesregierung profitierten die Freiburger Firmen Fensterbau Thoma und die Schreinerei Eschmann. 8,5 Millionen Euro hat Freiburg in die Sanierung von städtischen Schulen und Kindertagesstätten investiert – Thoma und Eschmann gehörten zu den Auftragnehmern. „Zwei bis drei große Aufträge, und das Jahr ist gerettet“, sagt Heinz Döring, Chef von Fensterbau Thoma.

Doch auch ohne Konjunkturprogramme haben Schreiner in der Region einen guten Stand. Kampp weiß, warum: „Im Schwarzwald hat der Holzbau eine jahrhundertalte Tradition.“

## EXTRA: SCHREINERINNUNG FREIBURG

# Ein breites Angebot

Laut Obermeister BERND SCHWÄR hat die Schreinerinnung die Wirtschaftskrise gut überstanden

Leistungsstark und mit optimistischen Zielen startet die Freiburger Schreinerinnung in die Frühlingssaison. „Wir haben die Wirtschaftskrise ganz gut überwunden“, sagt Obermeister Bernd Schwär. Er nimmt deshalb die diesjährige Hauptversammlung am Donnerstag, 18. März, 19 Uhr, in den Räumen der Gewerbeakademie der Handwerkskammer zum Anlass, um auf das breite Angebots-Spektrum der Branche hinzuweisen. „Wir haben eine ganze Menge zu bieten“, weiß der Obermeister. Das würden auch die Kunden so sehen und Aufträge vergeben.

Die Lage sei sehr zufriedenstellend, berichtet Schwär weiter, ganz egal, ob es sich um Innenausbauten, Renovierung oder den individuellen Bau von Einzeilmöbeln handle. Das hänge



Würdigt öffentlich die Treue der Stammkundschaft der Obermeister der Schreinerinnung, Bernd Schwär. FOTO: EHRLACHER

auch mit einem großen Anteil an Stammkundschaft zusammen, die den Schreinerinnern auch in wirtschaftlich angespannteren Zeiten die Stange halte. Grund

zur Klage habe zurzeit kaum ein Betrieb. Mindestens vier bis sechs Wochen Vorlaufzeit müssten die Auftraggeber deshalb einkalkulieren, wenn sie einen Schreiner beauftragen wollen. „Wir haben auch immer geklappt“, sagt Schwär, der bekanntlich nicht müde wird, auf die Vorzüge und das Können der Branche hinzuweisen.

Gerade angesichts der positiven Entwicklung drängt Schwär auf die Nachwuchssicherung. Das beginne bei der Ausbildungsbereitschaft auch in kleineren Betrieben und ende bei den Impulsen für die Meisterprüfung. Und die Prognosen seien gut: In diesem Jahr werden wohl etwa 40 frisch gebackene Gesellinnen und Gesellen in das Berufsleben entlassen. Im Vorjahr war es noch rund ein Viertel

weniger. Und was die Meisterkurse angeht, sollen nun zusammen mit einem EDV-Partner drei Preise für die beste CAD-Zeichnung im Rahmen eines Vorbereitungskurses für die Meisterprüfung ausgelobt werden.

Das Vorhaben ist denn auch ein Punkt, der bei der Hauptversammlung vorgestellt werden soll. Darüber hinaus soll es erneut um das Thema „transparente Preisgestaltung“ gehen. Es sei Ziel der Innung, mit dem Offenlegen der Stundensätze für eine gewisse Planungssicherheit unter den Auftraggebern zu sorgen. Die durchschnittlichen Sätze seien gegenüber dem Vorjahr gleich gelieben. Sie würden je nach Betrieb zwischen 42 und 60 Euro liegen, bei Sondermaschinen wie CNC auch schon bei 125 Euro. **ULRIKE EHRLACHER**

Schreiner aufgepasst, jetzt schnell bewerben!

Die Weltmeister sind zurück – und fordern Deutschland heraus. Bewerben Sie sich bis zum spätesten 21.03.2010 mit Ihrem Betrieb für das große Meister-Duell. Das heißt: Ihre Werkstatt gewinnt einen Mercedes-Benz Vito mit Firmenlogo, Teilnahmekarten gibt es in der Mercedes-Benz Niederlassung Freiburg. Kommen Sie schnell vorbei!

Jetzt mit Ihrem Betrieb

Auch der Schreiner braucht Metall - wir liefern schnell und günstig!

**Metal**

ALUMINIUM  
MESSING  
KUPFER

Über 100 Jahre

ModuTec

12 ZUKUNFT

ModuTec

# Mit Zuversicht ins neue Geschäftsjahr

Mitgliedsbetriebe der Freiburger Schreinerinnung haben die Wirtschaftskrise gut überstanden / Dieses Jahr werden etwa 40 Gesellen ins Berufsleben entlassen

Optimistisch startet die Freiburger Schreinerinnung ins Frühjahr. „Wir haben die Wirtschaftskrise ganz gut überstanden“, sagt Obermeister Bernd Schwär. Er nimmt die bevorstehende Hauptversammlung am 18. März zum Anlass, einmal mehr auf das breite Angebot der Schreiner hinzuweisen. „Wir haben eine ganze Menge zu bieten“, so Schwär.

Die Lage sei sehr zufriedenstellend, berichtet Schwär, egal, ob es sich um den Bereich Innenausbau, Renovierung oder Fertigung individueller Möbelstücke handle. Das liege auch an den vielen Stammkunden, die „ihrem“ Schreiner auch in wirtschaftlich angespannten Zeiten die Stange hielten. Grund zur Klage habe zurzeit kaum ein Betrieb. Mindestens vier bis sechs Wochen Vorlaufzeit

müsste man schon einkalkulieren, wenn man an einen Schreiner einen Auftrag verbe.

Gerade angesichts der positiven Lage drängt Schwär auf Nachwuchssicherung. Das beginne bei der Ausbildungsbereitschaft auch kleinerer Betriebe und ende bei Impulsen für die Meisterprüfung. Derzeit sei die Ausbildungssituation gut: So werden im Juli etwa 40 Gesellen ins Berufsleben entlassen. Im Vorjahr waren es rund ein Viertel weniger. Und was die Meisterkurse angeht, sollen nun zusammen mit einem EDV-Partnerunternehmen drei Preise für die beste CAD-Zeichnung im Rahmen eines Vorbereitungskurses ausgeschrieben werden. „Fürs Schreinerhandwerk ist es wichtig, viele leistungsfähige Betriebe zu haben. Deshalb haben wir uns zu diesem Projekt entschlossen“, so Schwär.

Das Projekt soll bei der Hauptversammlung näher vorgestellt werden. Darüber hinaus wird es erneut um das Thema „transparente Preisgestaltung“ gehen. Es sei Ziel der Innung, mit dem Offenlegen der Stundensätze den Kunden eine gewisse Planungssicherheit zu geben. Die durchschnittlichen Sätze seien gegenüber dem Vorjahr gleich gelieben, so der Obermeister. Sie lägen je nach Betrieb zwischen 42 und 60 Euro, beim Einsatz von Sondermaschinen auch schon mal bei 125 Euro. Stundensätze für Lehrlinge würden mit 18 bis 22 Euro verrechnet. Dennoch sei es sinnvoll, genaue Absprachen über Art und Umfang der Leistung zu treffen. „Wenn im Vorfeld sämtliche Kosten besprochen werden, kann weder für den Betrieb noch für den Kunden etwas schief gehen“, sagt Schwär.



Gut zu tun haben derzeit die Mitarbeiter der Betriebe der Freiburger Schreinerinnung. FOTO: MANUELA MÜLLER

Die Hauptversammlung ste auch diesmal wieder den Auftakt zu einer Reihe von Veranstaltungen der Innung mit ihren zurzeit 55 Mitgliedsbetrieben dar. Im Juli steht traditionell die Gesellenversammlung auf dem Terminkalender. Im Herbst soll es – nach einer Pause im vergangenen Jahr – wieder einen Aktionstag mit Einzelausstellungen geben. Es sei Ziel aller Veranstaltungen, so Schwär, die Schreiner und ihr Leistungsspektrum in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken. „Das ist ein wichtiger Mosaikstein, um auch weiterhin erfolgreich am Markt agieren zu können“, erklärt der Obermeister. *Ulrike Ehlrecht*

**Hauptversammlung**, Donnerstag 18. März, 19 Uhr, Gewerbeakademie Freiburg, Wirthstraße 28

*Faszination Holz!*

Wir sind spezialisiert auf:  
Furniere  
Schichtholz  
Furnierkanten  
Massivholz-Platten  
Terrassendeckung  
BARK CLOTH

FurnierHandel GmbH  
79232 March - Hugstetten  
Eschenweg 2  
Fon 0 76 65 / 92 99 0  
Fax 0 76 65 / 92 99 80  
www.furnier-handel.de  
fhg@furnier-handel.de

**SCHREINEREI HEIZMANN**  
NACHFOLGER MARKUS BRUNNER

- INNENAUSBAU
- KÜCHEN
- BADMÖBEL
- HAUSTÜREN
- FENSTER
- WINTERGÄRTEN

ALTE STRASSE 21 • 79249 MERZHAUSEN  
TEL. 07 61/4053 18 • FAX 07 61/4087 45  
www.schreinerei-heizmann.de

**HOLZ-kompetent und zuverlässig**

**BEKA**  
HOLZWERK AG  
HOLZGROSSHANDEL

Umkirch  
Im Stöckacker 18  
79224 Umkirch  
Tel.: 07665/506-0  
Fax: 07665/506-27

Umkirch • Achern • Bad Schönborn • Heppenheim

www.beka-gruppe.de

Schreinerei Galerie Meister HS

**EINBAUMÖBEL NACH MASS**

Einfach passend: Wir bieten Einbaumöbel, die gekonnt in Ihr Zuhause integriert werden. So wird jeder Raum optimal genutzt – für maßgeschneiderte Wohnlichkeit und ein harmonisches Gesamtbild.

MEISTER HS NIEDERMATTENSTRASSE 1A  
79238 EHRENKIRCHEN TELEFON 07633.801020  
WWW.MEISTER-HS.DE

**ModuTec**  
Dorfstraße 36  
79280 Au im Hexental  
Tel.: 07 61/4 59 000  
Fax: 07 61/4 59 010

**Fliegau**  
EDV & CAD

**Vectorworks**

Architektur • Landschaft  
Spotlight • Maschinenbau  
Basic • Pro • interiorcad

Bernd Fliegau

**Schreiner aufgepasst, jetzt schnell bewerben!**

Die Weltmeister sind zurück – und fordern Deutschlands Handwerker zum sportlichen Kraftmessen heraus. Bewerben Sie sich bis zum 21.03.2010 mit Ihrem Betrieb für das große Meister-Duell. Das beste Handwerksunternehmen gewinnt einen Mercedes-Benz Vito mit Fernstudien-Tafelbismarkten.

Jetzt mit Ihrem Betrieb antreten.

Mercedes-Benz

Mercedes-Benz Niederlassung Freiburg der Daimler AG  
St. Georgener Str. 1, Tel. 0761 495 0, www.freiburg.mercedes-benz.de

In der Gewerbe Akademie, Wirthstraße 28, Freiburg-Landwasser  
**Hauptversammlung der Schreiner-Innung-Freiburg**  
Donnerstag, den 18. März 2010, 19.00 Uhr

**Tips für eine gute Zusammenarbeit mit Ihrem (Innungs)Betrieb**

- Holen Sie vor der Auftragsvergabe einen schriftlichen Kostenvorschlag ein
- Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten
- Klären Sie sämtliche anfallende Kosten; die Stundensätze liegen durchschnittlich zwischen 42 und 60 €, bei Sondermaschinen (CNC) auch bis zu 98 und 125 €, Lehrlingsstundensätze von 18 bis 22 €
- Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest, Vorauszahlungen sind durchaus üblich und werden schriftlich vereinbart

**Wichtige Terminhinweise der Schreiner-Innung Freiburg**

- ➔ Innenausbau nach Dresden 3. bis 6. Juni 2010

Ahorn  
Anegré-Birke  
Bubinga-Buche  
Eibe-Liche-Elsbere  
Esche-Erle-Fichte  
Kastanie-Kiefer-Koto  
Laerche-Makassar  
Makoré-Madrona  
Mahagoni-Nussbaum  
Palisander-Platane  
Rosenholz-Ruester  
Kirschbaum  
Sen  
Tamo  
Teak

LIEFERANT FÜR  
FURNIERE UND  
SCHNITTHOLZ

**SCHORN & GROH**  
Furniere, Massivholz

REICH FURNIERE

## EXTRA: SCHREINERINNUNG

### Kompetenz in Sachen Holz

Freiburger Schreinerinnung spricht am 30. Juli 40 frischgebackene Gesellen frei / Ausstellung

Die Zahl der Auszubildenden bei den Schreibern tendiert wieder nach oben. Das zumindest sagt der Obermeister der Freiburger Schreinerinnung Bernhard Schwär. Er berichtet von einer zunehmenden Ausbildungsbereitschaft bei den Betrieben. „Damit wird ein Stück weit sicher gestellt“, erklärt der Chef der Innung, „dass wir das notwendige Fachpersonal aus den eigenen Reihen stellen können.“

Die für Schwär sehr positive Entwicklung hängt nicht zuletzt mit der engagierten Innungsarbeit auf dem Gebiet der Nachwuchssicherung zusammen. Schon seit einigen Jahren machen sich die Freiburger Schreiner dafür stark, dass die Ausbildungsleistung auf hohem Niveau gleich bleibt. „Eine gut qualifizierte und motivierte Belegschaft ist das wichtigste Kapital für ein erfolgreiches Unternehmen“, sind sie sich einig. Und weiter: „Da der Anteil der jüngeren Arbeitnehmer bundesweit immer mehr sinkt, wird es für uns immer wichtiger werden, sich um ausreichend Nachwuchs zu kümmern und diesen gut zu qualifizieren.“

Schwär freut sich vor diesem Hintergrund besonders darüber,



Die Ausbildung zum Schreiner hat Zukunft.

FOTO: BKKH

dass bei der diesjährigen Gesellenfreisprechung, die am Freitag, 30. Juli, um 17 Uhr in der Hauptstelle der Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau stattfindet, 40 junge Schreinerinnen und Schreiner in den Gesellenalltag entlassen werden können.

Das sind knapp zehn mehr als noch im Vorjahr. Das positive Resümee, dass der Obermeister an-

lässlich der Entlassfeier zieht, ist jedoch auch ein Appell an die jungen Menschen, sich auch nach dem Abschluss weiterzubilden und zu qualifizieren.

Zum Thema passt auch die Festrede bei der Freisprechung. Sie steht unter dem Motto „Fun und Job in der Zukunft“ und wird von Freiburgs Sozialbürgermeister Ulrich von Kirchbach gehalten. Er

will den frischgebackenen Gesellen aufzeigen, dass persönliche und berufliche Selbstverwirklichung unzertrennbar miteinander verbunden sind.

Ihre Leistungen und ihre Kompetenz in Sachen Holz zeigen die jungen Schreiner im Rahmen einer Ausstellung. So ist es mittlerweile längst guter Brauch, dass die Gesellenstücke in der historischen Meckelhalle im Sparkassenhauptgebäude präsentiert werden. Bereits vom 19. Juli an (bis zum 30. Juli) und zu den üblichen Geschäftszeiten der Bank werden wieder „kleine Meisterwerke“ (Schwär) gezeigt. Gekürt wird dabei der diesjährige Schreiner-Nachwuchsstar. Die Ausstellungsbesucher sind aufgerufen, ihre Stimme abzugeben.

Umrahmt wird die diesjährige Freisprechungsfeier durch Stella Xu auf der Geige. Begleitet wird die 14-Jährige von Florian Heilmann auf dem Klavier. Last but not least findet auch wieder eine Lehrlingsbörse statt. *Ulrike Ehlacher*

**Freisprechungsfeier**, Freitag, 30. Juli, 17.30 Uhr, Sparkasse Freiburg, Kaiser-Joseph-Str. 186-190 (Eingang über die Franziskanerstraße)

**Passt!**

Mit Kreativität und Top-Technik zur persönlichen Bestleistung!

www.dr-keller.de

**DR. KELLER Holztechnik**

Freiburg • Ziegelhofstr. 35 • Tel 07 61/8 85 00-0 Fax -99

**SCHREINEREI HEIZMANN**

NACHFOLGER MARKUS BRUNNER

- INNENAUSBAU
- KÜCHEN
- BADMÖBEL
- HAUSTÜREN
- FENSTER
- WINTERGÄRTEN

ALTE STRASSE 21 • 79249 MERZHAUSEN  
TEL. 07 61/40 53 18 • FAX 07 61/40 87 45  
www.schreinerei-heizmann.de

Sparkasse Freiburg  
**Ausstellung der Schreiner-Innung-Freiburg**  
vom 19. bis 30. Juli 2010, zu den Öffnungszeiten der Bank

**Tipps für eine gute Zusammenarbeit mit Ihrem (Innungs)Betrieb**

- Holen Sie vor der Auftragsvergabe einen schriftlichen Kostenvoranschlag ein
- Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten
- Klären Sie sämtliche anfallende Kosten; die Stundensätze liegen durchschnittlich zwischen 42 und 60 €, bei Sondermaschinen (CNC) auch bis zu 98 und 125 €, Lehrlingsstundensätze von 18 bis 22 €
- Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest, Vorauszahlungen sind durchaus üblich und werden schriftlich vereinbart

**Wichtige Terminhinweise der Schreiner-Innung Freiburg**

- ➔ Gesellenstück-Ausstellung in der Sparkasse Freiburg 19.-30. Juli
- ➔ Die Freisprechung am 30. Juli, 17.00 Uhr, Sparkasse Freiburg
- ➔ 14 + 9 = 14. Aktionstag – und 9 "EinzigArt"-Ausstellung 6.-7. 11. 2010

➔ Weitere Infos unter [www.schreiner-innung-freiburg.de](http://www.schreiner-innung-freiburg.de)

**Handwerkerzentrum**  
Unser Team ist für Sie da.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Telefon 0761 2182-11 11  
[www.volksbank-freiburg.de](http://www.volksbank-freiburg.de)

Volksbank Freiburg eG

**ERFOLGREICH**

Holz hat immer Zukunft.

Das KUPER Kompetenz-Center Freiburg gratuliert allen Schreibern zur bestandenen Gesellenprüfung. Wir freuen uns für sie und wünschen ihnen eine erfolgreiche Zukunft.

**KUPER**

Heinrich KUPER GmbH & Co. KG  
Weißberlenstraße 1a  
Gewerbegebiet Hochdorf  
79108 Freiburg

Telefon 07 61/152 04-0  
Telefax 07 61/152 04-50  
E-Mail [freiburg@KUPER.de](mailto:freiburg@KUPER.de)  
Internet [www.KUPER.de](http://www.KUPER.de)

Fasnation Holz!

FSC

Wir sind spezialisiert auf

- Furniere
- Schnittholz
- Furnierkanten
- Massivholz Platten
- Terrassendielen
- BARK CLOTH®

FurnierHandel GmbH  
79232 March - Hugstetten  
Eschenweg 2  
Fon 0 76 65 / 92 99 0  
Fax 0 76 65 / 92 99 80  
[www.furniere-holz.de](http://www.furniere-holz.de)  
[fhg@furniere-holz.de](mailto:fhg@furniere-holz.de)

**ModuTec**  
IST ZUKUNFT

ModuTec  
Dorfstraße 36  
79280 Au im Hexental  
Tel.: 07 61/4 59 000  
Fax: 07 61/4 59 010

DONNERSTAG, 22. JULI 2010

BADISCHE ZEITUNG 21

## Schreiner-Freisprechung

Die Freiburger Schreiner-Innung lädt für Freitag, 30. Juli, um 17 Uhr zur Freisprechungsfeier ihrer neuen Gesellen in die Hauptgeschäftsstelle der Sparkasse Freiburg, Kaiser-Joseph-Straße 186-190 ein (Eingang über die Franziskanerstraße). Bis dahin sind die Gesellenstücke in der Meckelhalle ausgestellt. Besucher bewerten die Stücke und stimmen so über den „Schreiner-Nachwuchsstar 2010“ ab. Weitere Informationen gibt es bei Obermeister Bernd Schwär unter ☎ 0761 / 459000.

12.08.2010

Seite 3

## Schreiner Nachwuchsgesichert

### Ulrike Lang ist Innungssiegerin – 44 Gesellen freigesprochen

(sk). Die Schreinerinnung Freiburg konnte in ihrem Bemühen um Nachwuchssicherung einen Erfolg verbuchen. 44 junge Gesellen wurden am vergangenen Freitag vom Obermeister der Schreinerinnung Freiburg, Bernhard Schwär, von ihrer Lehrzeit freigesprochen.

Der Obermeister sagte in seiner Begrüßung: „Es wird immer wichtiger werden, sich um genügend Nachwuchs zu kümmern und diesen gut zu qualifizieren.“ Die Feier fand in der historischen Meckelhalle in der Hauptstelle der Sparkasse unter dem Beisein zahlreicher Vertreter aus Politik und Wirtschaft statt. Bereits zwei Wochen zuvor waren dort die Gesellenstücke zu sehen, die von den Ausstellungsbesuchern bewertet wurden.

Unter den Jungschreibern sind



44 junge Schreiner Gesellen wurden am Freitag freigesprochen.

Bild: SI

auch acht Frauen. Eine von ihnen wurde in diesem Jahr Innungssiegerin. Ulrike Lang, die ihre Ausbildung in der Schreinerei Peter Häring in March absolvierte, erreichte dies mit

der Gesamtnote 1,7. Sie wurde auch von den rekordverdächtigen rund 600 teilnehmenden Ausstellungsbesuchern zum Schreiner-Nachwuchstar 2010 gewählt.



Viele eigene Ideen der Lehrlinge sind in die Möbel eingeflossen.

**NATÜRLICH** *schiller*

**Solartechnik als gleichzeitige Dacheindeckung.**  
Bestattungsinstitut - Schreinerei -  
Naturfarbenhandel - Baubiologische Beratung

Vermittlung u. Erledigung techn. Notdienste - Immer erreichbar  
Dorfstr. 20 - 79232 March-Hugstetten - ☎ 0 76 65-13 07

WOHNKULTUR  
MEISTERHAFT



PERSONLICH. INDIVIDUELL. KOMPETENT.

**SCHREINEREI  
UEBELHACK**

FREIBURG 0761 - 453 88 44  
WWW.SCHREINEREI-UEBELHACK.DE



**Schillernde Farbenpracht ...**

... ist selten. Helfen Sie dem Eisvogel,  
denn sein Lebensraum ist bedroht.  
Werden Sie Fluss Pate!

Infos: www.NABU.de/Paten und  
NABU, Charitéstr. 3, 10117 Berlin



## Bürosysteme

MODUTEC  
IST ZUKUNFT



ModuTec  
Dorfstraße 36  
79280 Au im Hexental  
Tel: 0761 / 459 00 0  
Fax: 0761 / 459 00 10

www.modutec.de  
info@modutec.de

### • Tipps für eine gute Zusammenarbeit mit Ihrem (Innungs)Betrieb

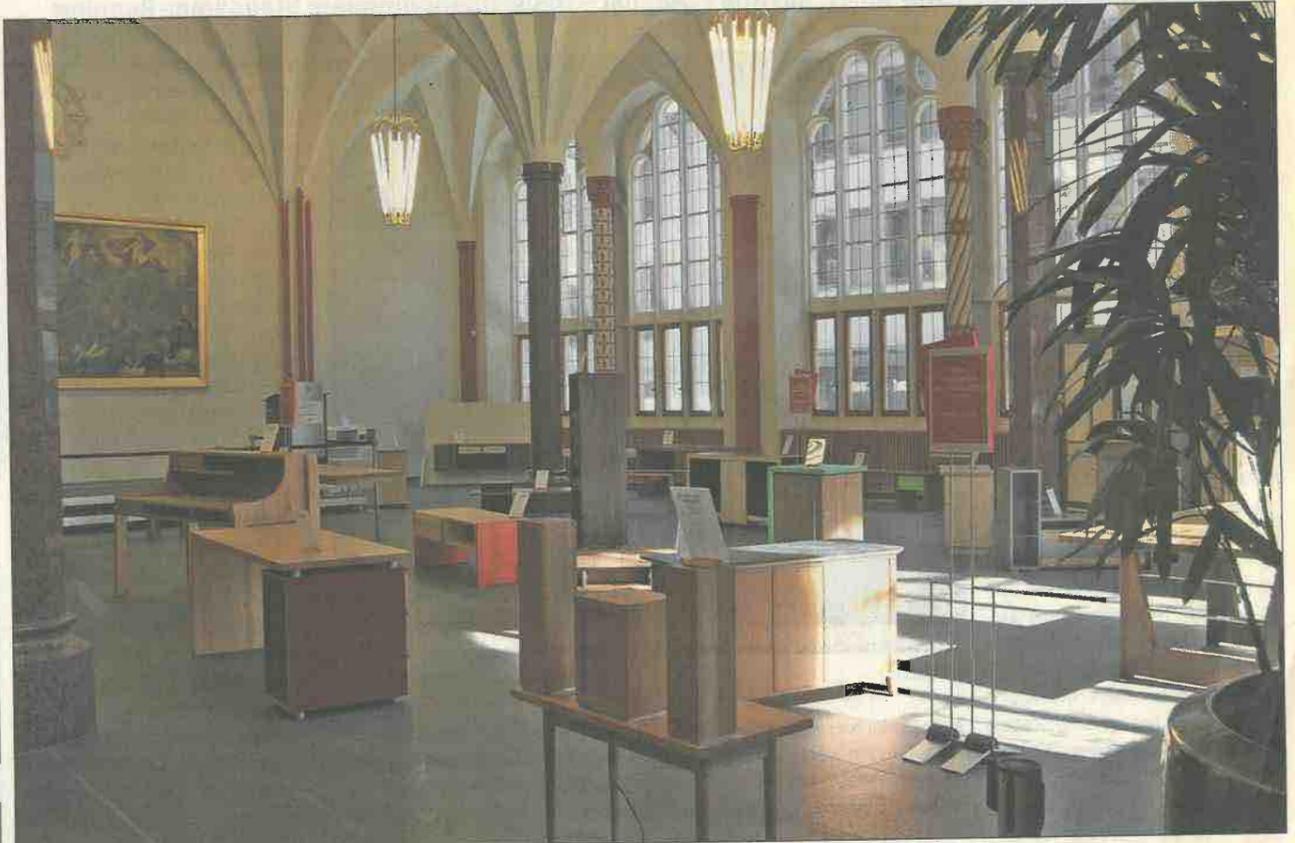
- Holen Sie vor der Austragsvergabe einen schriftlichen Kostenvoranschlag ein
- Treffen Sie genaue Absprachen über Art und Umfang der Tätigkeiten
- Klären Sie sämtliche anfallende Kosten; die Stundensätze liegen durchschnittlich zwischen 42 und 60 Euro, bei Sondermaschinen (CNC) auch bis zu 98 und 125 Euro
- Legen Sie die Zahlungsmodalitäten fest, Vorauszahlungen sind durchaus üblich und werden schriftlich vereinbart

➔ weitere Infos unter [www.schreiner-innung-freiburg.de](http://www.schreiner-innung-freiburg.de)  
und unter Tel. 0761/459000 im Innungsbüro

**Sparkasse!  
Gut für unsere Regio!**

# Vielfältiger und individueller

In der Sparkasse sind die diesjährigen Gesellenstücke der Schreiner-Innung ausgestellt



Die Meckelhalle der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau dient auch in diesem Jahr als hervorragende Ausstellungskulisse für die Gesellenstücke der Schreiner-Innung  
Bilder: Kopf

(sk). Das Schreiner-Handwerk fasziniert nach wie vor auch junge Menschen. Das verdeutlicht die Ausstellung der Gesellenstücke in der Meckelhalle der Freiburger Sparkasse am überzeugendsten. Hier werden der Öffentlichkeit noch bis Donnerstag, den 29. Juli die Arbeiten des diesjährigen Ausbildungsjahres vorgestellt. Neben wunderschönen Couch- und Schreibtischen finden sich ebenso interessante Vitrinen-

In diesem Jahr haben die angehenden Gesellen mehr Farbe bekannt. Etliche der Stücke sind nicht nur in Holzönen gehalten, sondern setzen bewusst farbige Elemente und dunkles Glas ein. Die Möbel decken dabei eine Spannweite von rustikal über modern bis fast schon zum klassischen Bauhausstil ab.

Die Stücke werden von den Lehrlingen selbst geplant und ausgeführt. Dank dem dualen System er-

Für das Stück wird eigens in der Schule ein Workshop durchgeführt. Danach ist es an den Lehrlingen das Design und die Konstruktion zu machen und 1 zu 1 auf Papier zu bringen. Wird ihre Idee genehmigt, müssen die angehenden Gesellen in den kommenden 14 Tagen dieses Stück eigenhändig in ihren Ausbildungsbetrieben anfertigen. Betreut werden sie dort von einem Meister aus der Schule.

Der Lohn der ganzen Anstrengung ist dann der Gesellenbrief und die Freisprechung, die in diesem Jahr am Freitag, den 30. Juli um 17 Uhr in der Meckelhalle stattfindet. Dann wird unter anderem Freiburgs Sozialbürgermeister Ulrich von Kirchbach die Festrede mit dem Thema „Fun und Job in der Zukunft“ halten und aufzeigen, dass persönliche und berufliche Selbstverwirklichung unzertrennbar verbunden sind. Um auch das Schreiner-Handwerk in Freiburg für junge Menschen attraktiv zu halten, bietet die Innung weiterhin eine qualitativ und quantitativ gute Ausbildung auf hohem Niveau an, erklärt Obermeister Bernhard Schwär. Er begrüßt daher die neue Initiative der Kammer zu den Bildungspartnerschaften mit den allgemein bildenden Schulen.

Passend zum Thema „Nachwuchssicherung im Handwerk“ findet auch

in diesem Jahr eine Lehrlingsbörse statt. Die Freisprechungsfeier kann von Interessierten auch zu einer Kontaktaufnahme mit Ausbildungsbetrieben genutzt werden.



Die Meinung der Freiburgerinnen und Freiburger ist gefragt

Musikalisch umrahmt wird die Feier durch Stella Xu (Geige), die erste Preise bei „Jugend musiziert“ erhalten hat. Begleitet wird sie von Florian Heilmann (Klavier).



Das Spiel mit Holz und Farbe ist in diesem Jahr besonders ausgeprägt

schränke und andere Möbel, die fast in jeden Haushalt passen. „Es ist ein Wandel von großvolumigen zu mehr individuelleren Stücken mit viel Phantasie eingetreten“, hat Horst Kary, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, beobachtet. Und die Faszination reißt auch die Freiburger mit. „Die Ausstellung findet immer großen Anklang“, bestätigt Kary, denn schließlich können alle interessierten Freiburger nicht nur die Ausstellung besuchen und sich so neue Ideen sammeln. Es sind auch alle Besucher aufgerufen, ihren Favoriten zu wählen. So bestimmen die Freiburger durch ihr Votum ihren „Schreiner-Nachwuchsstar 2010“.

Dass die Stücke in diesem Jahr noch variantenreicher sind, ist unter anderem ein Verdienst der Innung selbst. „Wir haben Wert darauf gelegt, dass die Gesellenstücke individueller werden“, erklärt Obermeister Bernhard Schwär. Dass sich ein Be-

folgt die theoretische Ausbildung in der Berufsschule und die Praxis wird in den Betrieben erlebt und erlernt.



**KURZ GEFASST**

**CAD macht fit für den Job**

Die Planungs- und Werkzeichnungen mit CAD sind Voraussetzung für eine einwandfreie Produktion des Gesellenstücks. Die Azubis, die jetzt schon CAD zeichnen können, haben damit die besten Voraussetzungen eine gute Stelle zu finden und dort einen Aufstieg in die Arbeitsvorbereitung zu bekommen. In diesem Bereich sind Fachleute sehr gesucht und auch gut bezahlt. Die besten CAD-Zeichnungen der Gesellen werden übrigens von der Firma Vectorworks prämiert. Der Gewinner erhält einen iPod von Apple. (fwb)



**Eine Frau ist Schreinerstar 2010**

Ulrike Lang, eine von nur acht Frauen, die am vergangenen Freitag freigesprochen wurden, wurde in diesem Jahr Innungssiegerin. Mit der Note 1,3 für das beste Gesellenstück und einer Gesamtschulnote von 1,7 kann sie zurecht stolz auf sich sein. Sie wurde von den rund 600 Besuchern der Gesellenstückausstellung zudem zum Schreinerstar 2010 gekürt und wird am Schweizer Schreinerstar 2010 teilnehmen. FOTO: INNUNG



Gratulierte ebenfalls: der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse, Horst Kary. FOTO: SPARKASSE

**Prominente Gratulanten**

Zur Freisprechungsfeier kam nicht nur der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Horst Kary, auch Sozialbürgermeister Ulrich von Kirchbach lies es sich nicht nehmen, den frischgebackenen Schreiner zu gratulieren. In seiner Festrede zum Thema „Fun und Job in der Zukunft“ sah er die jungen Schreinerinnen und Schreiner gut gerüstet, um durch die „Slalomstangen des Lebens zu kommen“. (fwb)



Ulrich von Kirchbach sieht die Schreiner „gut gerüstet“.

**Qualifizierter Nachwuchs**

Freisprechung der Freiburger Schreiner-Innung am vergangenen Freitag

Die Schreiner-Innung Freiburg lässt in ihrem Bemühen um eine aktive Nachwuchssicherung nicht nach. Deshalb freute sich die Innung in ihrem 182. Jahr um so mehr, am Freitag, 30. Juli 44 junge Gesellinnen und Gesellen von ihrer Lehrzeit freisprechen zu können.

„Eine gleich bleibende Ausbildungsleistung auf hohem Niveau ist für unsere Betriebe wichtig um so gut wie möglich einem späteren Fachkräftemangel vorzubeugen“, befand Obermeister Bernhard Schwär. Denn für den Chef der Freiburger Schreiner-Innung ist unbestritten, dass eine gut qualifizierte und motivierte Belegschaft das wichtigste Kapital für ein erfolgreiches Unternehmen ist. Er unterstrich: „Da der Anteil der jüngeren Arbeitnehmer bundesweit immer mehr sinkt, wird es für uns immer wichtiger werden, sich um genügend Nachwuchs zu kümmern und diesen gut zu qualifizieren. Das Handwerk darf in dieser Entwicklung nicht zu den Verlierern gehören.“ Mit einem positiven Resümee entließ Schwär den diesjährigen Abschlussjahrgang in das Berufsleben und forderte gleichzeitig zu weiterem Lernen und weiterer Qualifizierung auf. Dies ist für den Sprecher der Schreinerbetriebe aus Freiburg und dem Umland auch deshalb besonders wichtig, damit diese Mitarbeiter in einer sich immer schneller verändernden Arbeitswelt ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt hochhalten. Gleichzeitig hilft dies auch den Betrieben, sich auf das immer schneller ändernde Kundenverhalten einstellen zu können. Für



Auf in die berufliche Zukunft: die 44 freigesprochenen Schreiner Gesellen der Schreiner-Innung Freiburg. FOTO: SPARKASSE

Obermeister Schwär trägt zum Erfolg in der Gestaltung auch der Workshop bei, der von den zuständigen Fachlehrern der Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule unter Leitung von Jörg Wiese für die zukünftigen Gesellen immer im April eines Jahres veranstaltet wird. Dort werden die Ideen für die Gesellenstücke überprüft und weiter entwickelt, dabei spielen Gestaltung und Konstruktion eine wichtige Rolle. (fwb)

rem Lernen und weiterer Qualifizierung auf. Dies ist für den Sprecher der Schreinerbetriebe aus Freiburg und dem Umland auch deshalb besonders wichtig, damit diese Mitarbeiter in einer sich immer schneller verändernden Arbeitswelt ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt hochhalten. Gleichzeitig hilft dies auch den Betrieben, sich auf das immer schneller ändernde Kundenverhalten einstellen zu können. Für

**Gut ausgebildet!**

Handwerk hat noch immer goldenen Boden

Das Ausbilden von qualifiziertem Handwerker-Nachwuchs hat bei der Schreiner-Innung oberste Priorität. Deshalb geht man seit 1998 mit einer Lernortkooperation einen einzigartigen Weg. Ziel ist es, alle Beteiligten an einen Tisch zu bringen und die Ausbildung noch besser zu machen. Der Handwerkszweig der Schreiner zählt zu den Bereichen mit den höch-

sten Ausbildungszahlen. Der ehemalige Lehrlingswart der Schreiner-Innung, Peter Tritschler: „Die Ergebnisse der Berufsschule, der Zeichenprüfung, der Arbeitsprobe sowie die Bewertung des innerhalb von zwei Wochen zu erstellenden Gesellenstückes sind Grundlage für das Bestehen der Gesellenprüfung. Dokumentiert wird dies mit dem Gesellenbrief“.



Das Gesellenstück soll Können und Fertigkeiten der jungen Schreiner aufzeigen und ist Bestandteil der Abschlussprüfung. FOTO: INNUNG

**Schreinerhandwerk: Es gibt viel zu lernen**

Grundsätzlich dauert die Ausbildung zum Schreiner drei Jahre. Das erste Lehrjahr ist überwiegend von Theorie und praktischem Unterricht in der Berufsschule geprägt. Die beiden darauf folgenden Jahre sind klassische Lehrjahre im Betrieb, die durch einen Berufsschulstag ergänzt werden. Am Ende der Ausbildung steht die Gesellenprüfung. Im theoretischen Teil wird das Fachwissen getestet. Und mit ihrem Gesellenstück geben die Azubis eine eindrucksvolle Visitenkarte ab. Der Gesellenbrief ist übrigens keine Endstation, ganz im Gegenteil. Dem Schreiner bieten sich viele berufliche Perspektiven - bis hin zum eigenen Betrieb. (fwb)

**Fliegau**

EDV & CAD

**Vectorworks**

Architektur • Landschaft  
Spotlight • Maschinenbau  
Basic • Pro • interiorcad

Bernd Fliegau

Fasanenstrasse 10  
79206 Breisach  
Tel.: 07664.5557  
www.be4.de  
Ihr Partner vor Ort



INTERNET:

www.schreiner-innung-freiburg.de  
Dorfstraße 36  
79280 Au im Hexental  
Tel. 0761/45900-0  
Fax 0761/45900-10

... Sie erreichen  
im Internet  
über 60  
Mitgliedsbetriebe

**Holz ist Müller schön !!**

www.schreinerei-muellerschoen.de

**ESCHMANN**

NIKOLAUS ESCHMANN • SCHREINEREI • LADENBAU • INNENEINRICHTUNG  
STRASSBURGER STRASSE 4, 79110 FREIBURG-WEST, TELEFON 0761/8 33 32  
TELEFAX 8 48 62 • www.schreinerei-eschmann.de • info@schreinerei-eschmann.de

**Sparkasse!**  
Gut für unsere Regio!

**Sparkasse**

quality-office  
modu3-möbel-serie

**MODUTEC**  
IST ZUKUNFT

moduflex · modulight und modu 3

ModuTec  
Dorfstraße 36  
79280 Au im Hexental  
Tel: 0761 / 459 00 0  
Fax: 0761 / 459 00 10

www.modutec.de  
info@modutec.de

**ERÖFFNUNG? JUBILÄUM? EVENT?**

Was auch immer Sie feiern:

**Wir bringen Sie groß raus!**

Recherchieren, Texten, Fotografieren, Gestalten:

Das erledigen wir für Sie. Sie müssen nur Sie selbst sein. Und uns davon erzählen, natürlich...

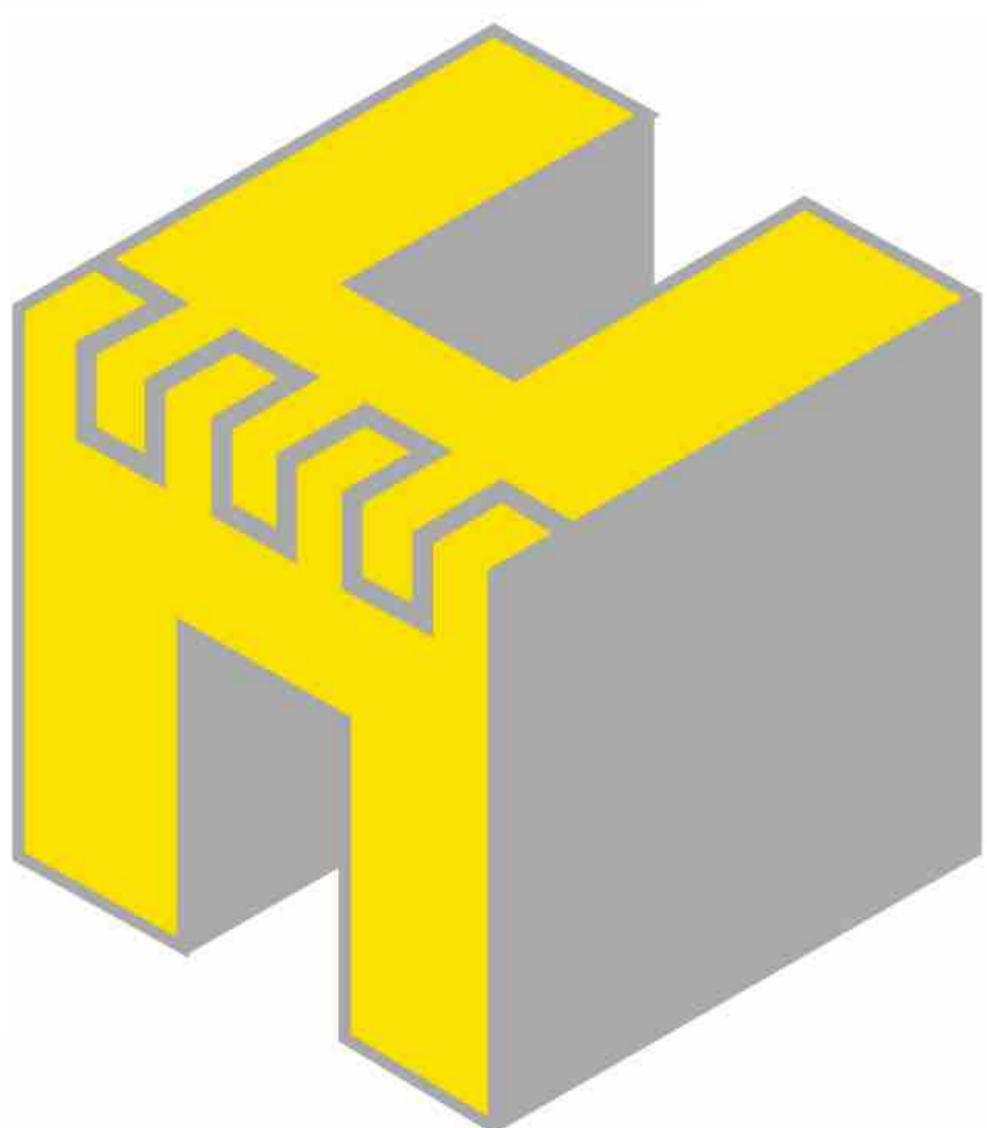
Freiburger Wochenbericht

Die Stadt der Zukunft

Stadtplaner Wulf Daseking sieht für Freiburg „unermessliche Chancen“

COOL BLEIBEN!

... fünf von siebenhundert!



**Schreiner**  
Innung  
Freiburg